

## Atlanta – idealer Zwischenstopp auf einer USA-Reise

Atlanta verfügt mit dem Hartsfield-Jackson Atlanta International Airport über einen der weltgrößten Flughäfen. Als erster Flughafen überhaupt fertigte er 2015 über 100 Millionen Passagiere ab. Zahlreiche Verbindungen aus Deutschland führen über die Südstaatenmetropole und ab Frankfurt, München, Stuttgart und Düsseldorf fliegt Delta Air Lines Atlanta auch direkt an. Somit eignet sich die Metropole ideal für einen spannenden Zwischenstopp. Mit MARTA, einem Netz aus U-Bahn, S-Bahn und Bus erreichen Reisende in rund 15 Minuten und für nur \$ 2,50 die Innenstadt, die mit weltbekannten Sehenswürdigkeiten, einem spannenden Kulturangebot sowie zahlreichen Shoppingmöglichkeiten aufwartet.

### Centennial Olympic Park

Auf dem Schauplatz der Olympischen Sommerspiele von 1996 bietet die Fountain of Rings Erfrischung an heißen Sommertagen und das Skyview-Riesenrad einen wunderschönen Ausblick über die Stadt. Zudem ist dies der Schauplatz von gleich vier Top-Attraktionen:

Das Georgia Aquarium ist das größte Aquarium der USA und beherbergt zahlreiche Becken mit mehr als 30 Millionen Litern Süß- und Meerwasser. 500 Arten und somit über 120.000 Tiere tummeln sich dort. Das Aquarium gliedert sich in verschiedene Themenwelten, darunter die riesige Salzwasserwelt „Ocean Voyager“. Eine Plexiglasröhre führt Besucher mitten durchs Wasser, während Mantarochen, Belugawale und bis zu 30 Meter lange Walhaie über sie hinweggleiten. Die Walhaie bekamen im Jahr 2015 Nachwuchs und Besucher können sogar im Becken mit ihnen tauchen oder schnorcheln.

Direkt neben dem Aquarium vermittelt das interaktive Museum World of Coca-Cola Wissenswertes über die Geschichte des Kultgetränks. Unter anderem können Besucher in der Tasting Gallery mehr als 100 Sorten Getränke probieren, die das Unternehmen weltweit verkauft.

Gleich nebenan eröffnete 2014 das National Center for Human and Civil Rights. Auf 4.000 Quadratmetern sind unter anderem Dokumente sowie Licht- und Toninstallationen zu Martin Luther King Jr. sowie der Bürger- und Menschenrechtsbewegung ausgestellt.

Am anderen Ende des Parks können Interessierte bei einer Führung - den CNN Studio Tours - in die Welt des Nachrichtensenders CNN eintauchen und den Nachrichtenmachern über die Schulter schauen. Ein Blick in die Großraumredaktion und in das Sendestudio vermittelt den Alltag des Senders, der seit 1980 rund um die Uhr Nachrichten in die Welt schickt.



## Martin Luther King, Jr. National Historic Site

Die neue Atlanta Streetcar verbindet den Centennial Olympic Park und Midtown mit der Gedenkstätte für Martin Luther King im Sweet Auburn District. So gibt die abwechslungsreiche Fahrt mit zwölf Stationen einen tieferen Eindruck in den Kampf um die Gleichberechtigung. Der Friedensnobelpreisträger und Anführer der amerikanischen Bürgerrechtsbewegung Dr. Martin Luther King Jr. wurde in Atlanta geboren und sein Geburtshaus in der Auburn Avenue kann heute besichtigt werden. In unmittelbarer Nähe steht die Ebenezer Baptist Church, wo er getauft wurde und predigte, sowie das King Center mit seiner Grabstätte.

## Jimmy Carter Library & Museum

Das Museum zeigt wie Jimmy Carter als 39. Präsident der USA von 1977 bis 1981 die Geschicke des Landes lenkte. So sehen Besucher per Videotechnik seinen typischen Arbeitstag vom Aufstehen um halb sechs Uhr morgens bis in die späten Abendstunden. Auch heute noch setzt sich der Sohn eines Erdnussfarmers und ehemalige Gouverneur von Georgia für Demokratie und Menschenrechte ein und wurde hierfür mit dem Friedensnobelpreis geehrt.

## High Museum of Art

In Midtown gelegen und über die MARTA-Station N5 Arts Center schnell erreichbar, ist das größte und zugleich wichtigste Kunstmuseum der Südstaaten ein Eldorado für Kunstfans. 29.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche mit 15.000 Dauerexponaten europäischer und amerikanischer Kunst, darunter Werken von Claude Monet, Giovanni Battista Tiepolo und Martin Johnson, sowie zusätzliche Sonderschauen laden zum Bummeln und Bestaunen ein.

## Margaret Mitchell House & Museum

In dem roten Haus mit der kleinen weißen Veranda schrieb Margaret Mitchell den Literaturklassiker „Vom Winde verweht“. Heute kann man das Museum mit ihrem Apartment besuchen und einen Einblick in ihr Leben und Wirken erlangen.

## Atlanta Movie Tours

Georgia spielt in der Filmindustrie eine wichtige Rolle und nur in Kalifornien sowie New York werden mehr Filme und Serien produziert. Ein Bus fährt Filmfans zu den Originalschauplätzen von *The Blind Side*, *The Walking Dead*, *Zombieland* oder *Die Tribute von Panem*. Das Swan House in Atlanta tauchte als Sitz des tyrannischen Präsidenten Snow in den Tribute-Verfilmungen auf.

## Cyclorama

Das größte Ölgemälde der Welt zeigt die Schlacht um Atlanta von 1864 im amerikanischen Bürgerkrieg. Im Jahr 1885 begannen deutsche Künstler in Wisconsin mit der Arbeit und erhielten später Verstärkung von Theodore Davis, der die Schlacht mit eigenen Augen gesehen hatte. Sein Wissen war grundlegend für die Genauigkeit des Gemäldes.



## Historic Oakland Cemetery

Weniger als anderthalb Kilometer vom Stadtzentrum entfernt, befindet sich seit 1850 die letzte Ruhestätte etlicher Gründer der Stadt sowie bekannter Personen wie Bobby Jones, Margaret Mitchell und Maynard Jackson. Die parkähnliche Anlage bietet einen weiten Blick auf Atlantas Skyline und wird geschmückt von antiken Skulpturen, alten Eichen und Magnolien.

## Stone Mountain Park

Nur wenige Kilometer von Atlanta entfernt liegt eines der beliebtesten Ausflugsziele in Georgia - der 250 Meter hohe und somit weltgrößte Granitmonolith Stone Mountain. Dieser trägt das Relief des Konföderierten-Präsidenten Jefferson Davis und seiner Generäle Robert E. Lee und Thomas J. „Stonewall“ Jackson. In der warmen Jahreszeit nach Anbruch der Dunkelheit der Berg zum Schauplatz einer 45-minütigen, spektakulären Lasershow. Der Fels ist über eine steile Treppe oder mit einer Seilbahn zu erklimmen und bietet eine grandiose Aussicht auf die Skyline von Atlanta. Weitere Freizeitmöglichkeiten zum Wandern und Erleben sowie ein Museum über die Geschichte des Parks können im Stone Mountain Park entdeckt werden.

## Atlanta BeltLine

Die Atlanta BeltLine ist das umfassendste Transport- und Businessprojekt, das in Atlanta je umgesetzt wurde und zählt derzeit auch zu den größten urbanen Entwicklungsprogrammen in den USA. Die Atlanta BeltLine erstreckt sich entlang einer 35 Kilometer langen historischen Eisenbahntrasse und verbindet Parks, Wege sowie Wohngebiete.

## Ausgehen und Shopping

Atlanta besitzt ein ausgeprägtes Nachtleben mit vielen Musikclubs, wie auch eine Sinfonie, Ballett und Oper von Weltformat. Für Shopaholics ist die Stadt ein wahres Mekka, denn mit vier Outlet Malls um Umkreis von einer Stunde, dem **Viertel Atlantic Station** und dem modernen **Buckhead**-Distrikt gehört sie unter die Top 10 der Shoppingparadiese in den USA. 2016 eröffnete der **Ponce City Market** in einem historischen Ziegelgebäude und lädt mit zahlreichen Geschäften und Restaurants zum Bummeln ein. Eine Alternative zu den großen Malls stellt **Little Five Points** dar, das für seine Second Hand-Läden, Clubs und Bars bekannt ist. Das Viertel wurde vom Forbes Magazin sogar zu einer der „Best Hipster Neighborhoods“ gewählt. Der moderne Stadtteil Buckhead wird auch das Beverly Hills des Ostens genannt. **The Shops Buckhead Atlanta** besteht aus sechs Blocks, deren Straßen von Bäumen gesäumt sind und an denen sich zahlreiche Luxusboutiquen aneinander reihen. Auch zwei Super-Malls befinden sich dort: **Lenox Square** bereits seit 1959 und **Phipps Plaza** mit mehr als 100 Designer-Shops.



## Restaurants

Chef Kevin Gillespie ist in den ganzen USA bekannt und interpretiert Südstaatenküche in seinem **Restaurant Gunshow** völlig neu. Er gilt als führendes Beispiel in der angesagten Restaurant- und Lifestyleszene Atlantas sowie allgemein in den Südstaaten. Traditionell geht es im Restaurant **Pitty Pat's Porch** nahe der MARTA-Station N1 Peachtree Center zu. Serviert wird klassische Südstaatenküche wie aus dem Film „Vom Winde verweht“ mit Spezialitäten wie Fried Green Tomatoes, Blackeyed Pea Cakes und Gumbo. Einen Mint Julep oder Peach Cobbler mit spektakulärem Ausblick genießt man gleich gegenüber in der Sundial-Bar im 73. Stock des Hotels Westin Peachtree Plaza. Ein ganz besonderes Erlebnis ist ein Essen im **The Varsity**, dem größten Drive-in weltweit, in dem mehr als 600 Autos und 800 Gäste Platz finden. Seit 2016 verfügt Atlanta mit dem neu eröffneten **Krog Street Market** über ein weiteres kulinarisches Mekka. Einige bekannte Chefs haben sich dort niedergelassen und auch hochwertige Haushaltswaren, Schmuck, Kleidung oder Blumen werden angeboten.

Mehr Informationen unter: <http://www.atlanta.net/50Fun/>

Weitere Informationen zu Georgia auf [www.georgia-usa.de](http://www.georgia-usa.de).

Bildrechte: © Georgia Department of Economic Development

### Kontakt für Veranstalter und Reisebüros:

LMG Management GmbH  
Carola Kolmann  
Bavariaring 38  
80336 München  
Tel.: +49 (0)89 45 21 86-26  
E-Mail: [CKolmann@georgia.org](mailto:CKolmann@georgia.org)  
[www.lmg-management.de](http://www.lmg-management.de)

### Kontakt für die Presse:

LMG Management GmbH  
Anja Höbler  
Bavariaring 38  
80336 München  
Tel.: +49 (0)89 45 21 86-15  
E-Mail: [AHoebler@georgia.org](mailto:AHoebler@georgia.org)  
[www.lmg-management.de](http://www.lmg-management.de)

